

# Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew

Autor(en): **Baumberger, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen  
Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la  
Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista :  
bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti**

Band (Jahr): - **(1979)**

Heft 289

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-930537>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew

Dr. H. Baumberger

## 12 Fragen — 12 Antworten

- 1. Was heisst Morbus Bechterew?**  
Bechterewsche Krankheit  
(W. Bechterew, 1857-1927, Professor für Psychiatrie und Neurologie in St. Petersburg/Russland)
- 2. Was ist Morbus Bechterew?**  
entzündliche Wirbelsäulen-Versteifung (Spondylitis ankylopoetica, ankylosierende Spondylitis, Morbus Bechterew), eine Krankheit des rheumatischen Formenkreises
- 3. Wie häufig ist die Krankheit?**  
wahrscheinlich 3-5 Promille der erwachsenen Bevölkerung betroffen, davon mehrheitlich Männer
- 4. Welches sind die Folgen von Morbus Bechterew?**  
Entzündung der Gelenke der Wirbelsäule, später Verknöcherung der Gelenke und dadurch Verwachsung der Wirbel; führt zu vollständiger Versteifung der Wirbelsäule mit Verkrümmung nach vorn
- 5. Welches sind die Auswirkungen auf den Patienten?**  
starke Schmerzen, zunehmende Behinderung, psychische Belastung, Erschwerungen im Berufsleben, Gefahr frühzeitiger Invalidität
- 6. Welches sind die Ursachen dieser Krankheit?**  
unbekannt
- 7. Wie lange dauert die Krankheit?**  
Beginn meist mit 20 bis 30 Jahren, Dauer lebenslänglich
- 8. Was kann man dagegen tun?**  
entzündungshemmende und schmerzstillende Medikamente, spezielle physiotherapeutische Behandlung zur Erhaltung der Beweglichkeit der Wirbelsäule, Thermalbäder und Massagen zur Entspannung und Stärkung der verkraupten Muskulatur, tägliche Spezialgymnastik (wichtigste Massnahme!)
- 9. Was ist die Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew?**  
Zusammenschluss der Bechterew-Patienten der Schweiz und ihrer Freunde zu einer Selbsthilfe-Organisation
- 10. Was will die Schweizerische Vereinigung Morbus Bechterew?**  
Pflege des Kontaktes zwischen den Patienten, Gedanken- und Erfahrungsaustausch, Aufbau von regionalen Therapiegruppen unter Leitung von Physiotherapeuten, Information über medizinische, therapeutische und soziale Fragen, Orientierung über Behandlungs- und Therapie-Möglichkeiten, Vermittlung von Kontakten zu medizinischen und sozialen Beratungsstellen, Herausgabe eines Mitteilungsblattes
- 11. Mit wem arbeitet sie zusammen?**  
Mit allen zuständigen Organisationen, insbesondere aber mit der Schweizerischen Rheumaliga und den kantonalen Rheumaligen
- 12. Wie kann man Mitglied werden?**  
----- abtrennen -----  
  
MELDUNG (senden an Herrn M. Schilling, Dufourstr. 31, 8008 Zürich)  
  
Ich interessiere mich für die Tätigkeit der SCHWEIZ. VEREINIGUNG MORBUS BECHTEREW und ersuche um Zustellung des Mitteilungsblattes.  
  
Name, Vorname:  
  
Adresse:  
  
Telephon:  
  
Ich kenne folgende Bechterew-Patienten, die sich allenfalls für die SVMB interessieren würden: